

Monatsbericht
der Bioklimatischen Forschungsstelle Bad Tölz
J u l i 1952

Im Wettergeschehen des Juli 1952 trat erstmals seit Monaten die advektive Komponente stärker zurück. Aufgetretene Frontvorgänge zeigten nur geringe Wetterwirksamkeit.

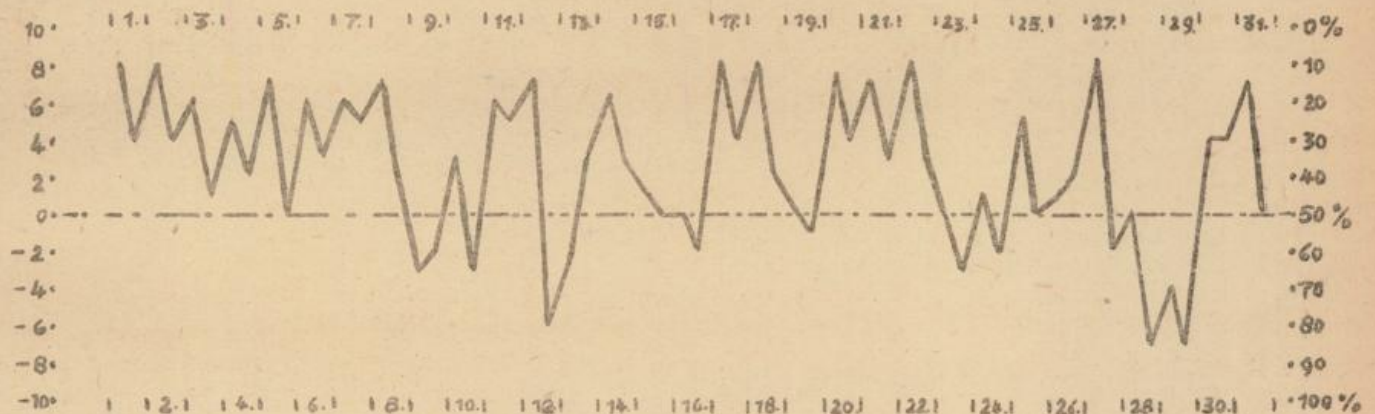
Das markanteste Wetterereignis im Juli war die bis zum 8. anhaltende Hitzeperiode. Der nur von den Strahlungskomponenten bestimmte Wetterablauf konnte in bioklimatischer Hinsicht recht günstig bewertet werden. Die allgemein positive Entwicklung wurde lediglich durch freien Föhn etwas abgeschwächt. Nach Berichten aus einer großen Zahl von Krankenhäusern wurde die Hitze fast durchweg gut vertragen und nur bei kreislauffähigen Patienten traten Beschwerden auf.

Weitere kürzere Schönwetterperioden waren in der dritten Monatsdekade zu verzeichnen.

Die wenigen Frontdurchgänge verteilten sich vom 8. an ziemlich gleichmäßig über den ganzen Monat und verursachten jeweils nur kurzdauernde Unterbrechungen des insgesamt relativ ungestörten Wetterablaufs. Besonders ungünstig waren der 12., 28. und 29.7.

Die stärkeren Föhnfälle waren meist an Frontvorgänge gekoppelt und traten kaum in Erscheinung.

Die nachfolgende Darstellung der "Relativzahlen biologischer Wetterwirkung" gibt die Abweichung vom idealen jahreszeitlichen Wetterablauf wieder:



Im Berichtsmonat wurden in Bad Tölz folgende bemerkenswerten Wetterereignisse beobachtet:

- 1.7. tagsüber freier Föhn,
- 2.7. nachmittags freier Föhn, Übergang zu kontinentaler Tropikluft,
- 4.7. nachmittags freier Föhn,
- 5.7. nachmittags freier Föhn,
- 7.7. nachmittags freier Föhn,
- 8.7. nachmittags freier Föhn, 20 Uhr Kaltfront maritimer Luft,
- 12.7. 06 bis 11 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr mäßiger Föhn, 16.30 Uhr Kaltfront maritimer Luft, 19 Uhr Kaltfront frischer maritimer Luft,
- 14.7. 22 Uhr bis 15.7. 10 Uhr mäßiger Föhn,
- 15.7. 18 Uhr Kaltfront polarmaritimer Luft,
- 18.7. 18 Uhr Kaltfront frischer maritimer Luft,
- 20.7. nachmittags freier Föhn,
- 21.7. tagsüber freier Föhn,
- 22.7. 18 Uhr bis 23.7. 06 Uhr föhnig, 23.7. nachmittags freier Föhn,
- 23.7. 19 Uhr Kaltfront polarmaritimer Luft,
- 27.7. nachmittags starker freier Föhn,
- 28.7. 07 Uhr bis 10.30 Uhr föhnig, dann Kaltfront polarmaritimer Luft,
- 29.7. 02 bis 11 Uhr föhnig,
- 31.7. 04 bis 08 Uhr schwacher Föhn, nachmittags freier Föhn.